

Buchsbaumzünsler - *Diaphania perspectalis*

Synonyme: *Cydalima perspectalis*, *Glyphodes perspectalis*



Wissenswertes Theorie



Schaden an Buchs

Der Buchsbaumzünsler, ein hübscher Kleinschmetterling aus dem ostasiatischen Raum (Japan, Korea, Ostchina), wurde durch Pflanzenimporte nach Europa eingeschleppt. Erste Nachweise gab es 2007 in Deutschland und 2009 auch in Österreich (NÖ, Wien, Vbg, Stmk), Frankreich, Südengland, den Niederlanden und der Schweiz. Durch den Falterflug allein kann sich der Zünsler pro Jahr nur um 5 km verbreiten. Die Fernausbreitung des Buchsbaumzünslers erfolgt hauptsächlich durch den Pflanzenhandel.

Wirtspflanze

Buchsbaum (*Buxus species wie B. microphylla, B. microphylla var. insularis, B. microphylla var. japonica, B. sempervirens, B. sinica, B. harlandii, B. sinica*)

Weitere mögliche Wirtspflanzen: *Ilex purpurea, Euonymus japonicus und E. alatus.*



Schabefraß durch die Raupe

Schadbild

Schabefraß an der Unterseite der inneren Blätter, später Fraß des kompletten Blattes und auch der Rinde bis zum Holzkörper. Eine Raupe frisst während ihrer Entwicklung ca. 45 Buchsbaumblätter.

Es kann zu massiven Fraßschäden bis hin zum Kahlfraß kommen. Die ganze Pflanze kann komplett eingesponnen sein, in den Gespinsten hängen gelblich-grüne Kotkrümel.



Raupe des Buchsbaumzünslers

Entwicklung

Falter:

- Nachtaktiv
- Tagsüber auf Blattunterseite benachbarter Pflanzen
- Spannweite 4cm, meist auffällige, glänzend weiße Flügel mit breitem dunklen Rand. (auch dunkel gefärbte Individuen mit zwei weißen Punkten möglich)
- Lebensdauer 8-9 Tage
- 3 Generationen pro Jahr

Eier:

- blassgelb und linsenförmig
- blattunterseits als Eispiegel auf der Buchspflanze
- Vor dem Raupenschlupf verfärben sich die Eier aufgrund der durscheinenden Kopfkapsel dunkel.

Wissenswertes Theorie - Buchsbaumzünsler



Puppe des Buchsbaumzünslers

Raupe:

- ca. 6 Stadien
- Frisch geschlüpfte Raupen: hell-gelblich
- Ältere Raupen: gelb-grün bis dunkelgrün mit schwarzen und weißen Längsstreifen auf dem Rücken, bis zu 5cm Länge
- Auffällige schwarze Kopfkapsel bei allen Stadien!
- sehr gut getarnt und schwer zu entdecken, leben anfangs eingesponnen zwischen Blättern - später in einem selbstgesponnenen Sack.
- Verpuppung in Gespinsten, Puppe 2cm lang, Grundfärbung ähnlich wie Raupen, mit schwarzen Streifen
- Erste Fraßaktivität im Frühjahr von Mitte März bis Anfang April ab ca. 12° C
- Schadwirkung groß, da lange Entwicklungsdauer (viele Larvenstadien)
- Überwinterung im Kokon (3. oder 4. Larvenstadium) an oder nahe der Wirtspflanze.
- Überprüfung im Pflanzen-Inneren wichtig!!!

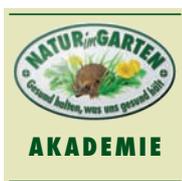
HINWEIS:

Da es 2-3 Generationen pro Jahr gibt, muss mehrmals im Jahr kontrolliert werden. Gespinste blattunterseits beachten und öffnen, um Raupe zu bestimmen. Nicht zu verwechseln mit dem Buchsbaumblattfloh. Diese ist von wachsartigen Ausscheidungen bedeckt und durch Schnitt leicht zu entfernen!

Durch die massiven Schäden (Kahlfraß) kam es zu einer Aufnahme in die Alert-Liste der EPPO (European and Mediterranean Plant Protection Organization - www.eppo.org)

TIPP:

Befall kann anhand von Gespinstbildung und Kotkrümeln im Inneren des Buchsbaumes frühzeitig erkannt werden. Mitte März mit Kontrolle beginnen!



Natur im Garten Akademie Tulln

Am Wasserpark 1, 3430 Tulln

T + 43/2272/68 188

www.naturimgarten.at

Rechtsträger: Umweltschutzverein Bürger und Umwelt

Weitere Informationen erhalten Sie beim NÖ Gartentelefon unter: 02742/74 333

Buchsbaumzünsler - *Diaphania perspectalis*

Synonyme: *Cydalima perspectalis*, *Glyphodes perspectalis*



Wissenswertes Praxis



Schaden am Buchs durch Fraßtätigkeit



Starker Raupenbefall



Behandlung mit *Bacillus thuringiensis* Präparat

Vorbeugende Maßnahmen

Voraussetzung für eine effiziente Bekämpfungsstrategie des Buchsbaumzünslers ist das Verhindern weiterer Verbreitungsmöglichkeiten. Deshalb ist es wichtig, dass sämtliche im Handel befindlichen Buchspflanzen in regelmäßigen Abständen auf Schädlingsbefall überprüft werden. Auch Gartenzentren und Käufer sollten diese Kontrollen vor dem Verkauf bzw. der Auspflanzung durchführen.

Das Fördern von Nützlingen (etwa durch strukturreiche Lebensräume) hilft natürliche Gegenspieler zu etablieren und so den Buchsbaumzünsler einzudämmen. Von jeglichem Insektizideinsatz mit Ausnahme von Bio-Insektiziden ist abzuraten.

In der Schweiz wurden Haussperlinge dabei beobachtet, wie sie die Raupen aus Buchshecken herauspickten. Hier bleibt zu hoffen, dass unsere Vogelwelt die Raupe als Nahrung akzeptiert.

Wichtig: Regelmäßige Kontrollen über die gesamte Vegetationsperiode.

Mechanische Maßnahmen bei Befallsbeginn oder geringem Befall:

- Gespinste herausschneiden
- Raupen absammeln
- Rückschnitt von Buchs bevorzugt nach der Eiablage des Falters (Bekämpfung der Eier und jungen Larven)
- Entsorgung über Restmüll!

Direkte Maßnahme bei Befall:

- Spritzung mit einem biologischen *Bacillus thuringiensis* - Präparat - BT (z.B. Xentari). Dieses wurde schon 2010 auf der GARTENTULLN sehr erfolgreich gegen den Buchsbaumzünsler eingesetzt. Wirkung: Fraßstopp nach wenigen Stunden - Absterben der Raupe nach wenigen Tagen. BT ist mindestens eine Woche als Wirkstoff am Buchsbaum aktiv. Xentari kann bei der Firma biohelp GmbH und über DIE GARTEN TULLN bezogen werden.

Wissenswertes Praxis - Buchsbaumzünsler



Buchsbaumzünsler Falter

HINWEIS:

Keine Pralldüsen verwenden, da Nematoden den Druck nicht überleben! Düse muss wenigstens 0,8 mm ø haben.

- Ersatzpflanzen setzen: z.B. Berberis thunbergii, gagnepainii und julianae, Euonymus fortunei, Ilex crenata und meservae, Lonicera pileata und nitida, Prunus laurocerasus ‚Etna‘

Info:

Bei einer Testreihe des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums Augustenberg kam es in Versuchen mit chemischem Pflanzenschutz zur Notverpuppung der Larven. Beim biologischen Mittel Bacillus thuringiensis kam es überraschenderweise zu keiner Notverpuppung des Schädling:

Neem zeigt in Versuchen bei jungen Raupen eine gute Wirkung. Bei älteren Raupen kommt es ebenfalls zu Notverpuppungen. Neem hat bei uns derzeit keine Zulassung gegen den Buchsbaumzünsler!

TIPP:

Der gesamte Buchsbaum muss mit dem Bacillus thuringiensis-Präparat tropfnass gespritzt werden - auch innen (Zweige auseinanderbiegen).

Quellen und Links Buchsbaumzünsler:

Lichtenberg, M. (2011): mündliche Mitteilung, www.e-nema.de

Pleininger, S. (2011): mündliche Mitteilung, www.biohelp.at

Lohrer, T.: Buchsbaumzünsler, <http://www.arbofux.de/buchsbaumzuenzler.html>

Nasilowski, K.: Taspo August 2010: Ersatzpflanzen für den Buchsbaum

Uni BAsel-Institut für Natur-, Landschafts- und Umweltschutz <http://www.conservation.unibas.ch/news/buchsbaum/medien2.php?lang=de>

Fotos und Inhalt: Fiona Kiss - Natur im Garten



Natur im Garten Akademie Tulln

Am Wasserpark 1, 3430 Tulln

T + 43/2272/68 188

www.naturimgarten.at

Rechtsträger: Umweltschutzverein Bürger und Umwelt

Weitere Informationen erhalten Sie beim NÖ Gartentelefon unter: 02742/74 333